

# United Nations/Germany International Conference

## International Cooperation Towards Low- Emission and Resilient Societies

22-24 November 2017, Bonn, Germany

**Thursday, 23.11.17**

**Working Group 3: International groups, platform and partnerships**

Managing and Conducting Awareness-Making Processes

Christine Zeiser, Lecturer in Psychology and Creativity for Educators; Project-leader for Astronomy  
for the Elementary and Primary Section

“Imagination is more important than knowledge. For knowledge is limited to all we now know and understand, while imagination embraces the entire world, and all there ever will be to know and understand.”

Albert Einstein





Our Projects are part of:  
Universe Awareness (UNAWE)

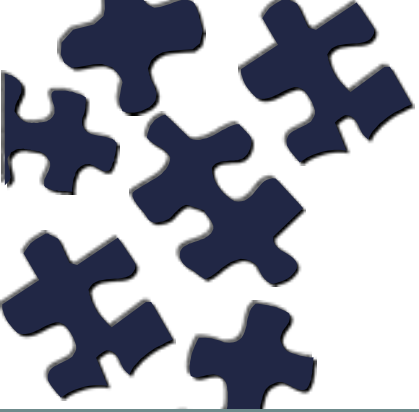


UNAWE's vision is to use the beauty and grandeur of the Universe to inspire young children and encourage them to develop an interest in science and technology

Cooperation with the European Space Agency (ESA), Darmstadt, Germany. Project conducted with Michael Khan, Analyst for Deep Space Missions  
Moon Observation with children from social disadvantaged families in Wiesbaden, Germany







Raumfahrt Nachwuchs-Astronomen blicken ins All  
Darmstädter Rundschau, 27.12.2013

Raumfahrt-Raumfahrtingenieur Michael Khan ermöglicht zum Abschluss eines freiwilligen Programms im Kinderzentrum Wellritzhof den Blick auf den Mond. Sogar der Bau einer Raumstation gehörte zu den Herausforderungen des Astronomie-Projekts.

## Wo ist er denn nun, der Mann im Mond? Foto: Steffen Boberg

Die wichtigste Frage kann Michael Khan schnell beantworten. Ob denn zur Zeit Menschen auf dem Mond lebten, wollen die Besucher des Kinderzentrums Wellritzhof in Darmstädter Raumfahrtingenieur wissen. Khan verneint: „Die letzten waren 1972 dort.“ Davon überzeugten sich die 18 Kinder selbst. Zum Abschluss ihrer Mission zum Mond“ trafen sie sich, um den Himmelskörper zu untersuchen.

Tamara Lehlbach, Erzieherin im Anerkennungsjahr von der Louise-Schroeder-Schule, hat das für Kinder freiwillige Programm des Astronomie-Projekts für die öffentliche Begegnungsstätte entwickelt. In den vergangenen Wochen haben sich die Kinder mit dem Mond beschäftigt: Sie haben die Entfernung zur Erde gemessen, eine Raumstation gebaut, experimentiert und gemalt. Die besondere Herausforderung lag darin, bildungsferne Kinder für das Projekt zu begeistern. Das gelang erfolgreich: „Die Kinder haben großes Interesse am Mond. Bald wollen wir uns auch mit dem Sonnensystem beschäftigen“, sagt Lehlbach.

Bei der Mondbeobachtung auf der Dachterrasse des angrenzenden Nachbarhauses spielte passenderweise das Wetter mit. Der phasenweise wolkenlose Himmel gewährte den Blick auf den einzigen natürlichen Satelliten der Erde.

Michael Khan, der als Missionsanalytiker bei der Europäischen Weltraumorganisation in Darmstadt arbeitet, hatte zwei Teleskope mitgebracht. Während der Beobachtung passte er deren Ausrichtung laufend an, weil sich der Mond aufgrund der Erdrotation stets aus dem Bild bewegte. Die Kinder suchten konzentriert und waren begeistert nach Lebewesen oder versuchten sich vorzustellen, dass die Schwerelosigkeit sie bis zu sechs mal höher springen lassen würde.

Die Leiterin der Auseinandersetzung mit der Astronomie ist Lehrerin Christine Zeiser von der Louise-Schroeder-Schule. Sie will das Thema verstärkt in Kindergärten und Schulen auf die Agenda setzen. Sie nutzt die Einrichtungen, in denen ihre Schüler wie Tamara Lehlbach arbeiten, als Multiplikatoren. „Die Idee ist es, die Kinder mit Astronomie zusammen zu bringen“, sagt Zeiser. Demnächst sei eine Fortbildung im Heidelberger Max-Planck-Institut für Astronomie geplant. Michael Khan hat Zeiser dafür einen erfahrenen Partner aus der Wissenschaft gefunden. Der Hobbyastronom will junge Leute „nicht nur für Mondforschung, sondern auch für technische Berufe“ begeistern. Seine Berufswahl sei von der ersten Mondlandung geprägt worden. „Wer weiß, vielleicht seid ihr die nächsten Menschen, die auf dem Mond landen werden“, sagte er den Kindern, von denen manch einer etwas enttäuscht vom Teleskop zurücktrat: „Da ist wirklich niemand auf dem Mond.“

# Cooperation with NASA Educational Programmes

## Example: MAVEN Mission to Mars with the Laboratory for Atmospheric and Space Physics, University of Colorado, USA

A poem on board on MAVEN flying to Mars:

„Sunrise in summer  
iceflowers in wintertime  
a glow near from far“



Cooperation with



Landart at Golden Bay in Malta



with the children from Newark kindergarten, Sliema and educators from Germany and Malta



Cooperation on

World Oceans Day

with the



and Blue Flag Beaches



Land-Art at Golden Bay in Malta, 8 th of June 2016



with the children form Newark kindergarten, Sliema  
and educators from Germany and Malta



Land-Art at Golden Bay in Malta, 8 th of June 2016



with the children from Newark kindergarten, Sliema  
and educators from Germany and Malta

- 
- › Discussion:
  - › Aim of building a wide-span network of educational programmes for supporting Awareness-Making Processes
  - › It's impact on development towards Resilient Societies?
  - › How can particularly developmental countries get more support and be included in the process?